

Hersteller: CREARTEC trend design-gmbh
Produkt-Nummer: 18 606.19 Handelsname: Oxidationsmedium pastellgrün/ockerbraun
Erstellungsdatum: 24.03.2014 überarbeitet am: 04.08.2014 Seite: 001/005

01 **Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:**

Handelsname: Oxidationsmedium pastellgrün / ockerbraun
Hersteller/Lieferant: CREARTEC trend-design-gmbh
Straße: Lauenbühlstr. 59
Nat.-Kenn./PLZ/Ort: D 88 161 Lindenberg
Telefon/Telefax: Tel. 0 83 81 80 74 00 – Fax 083 81 80 74 010
Notfallauskunft: 0 75 22 79 76 60 oder 08381 80740 0

02 **Mögliche Gefahren**

o **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

N; R51/53

Einstufung gemäss Richtlinie 1272/2008/EG:

GHS07, GHS09; H315-319-400-411

o **Kennzeichnungselemente gemäss Richtlinie 1272/2008/EG:**

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: **Achtung**

H-Sätze:

H315: Verursacht Hautreizungen

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P-Sätze:

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P501: Inhalt/Behälter gemäss den behördlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

o **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

entfällt

o **Sonstige Gefahren:**

keine

03 **Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

□ **Chemische Charakterisierung**

Gemisch: Wasser mit darin gelösten Salzen

o **Gefährliche Inhaltsstoffe gemäss 1999/45/EG**

EG-Nr.: chem. Bezeichnung:

CAS-Nr.: Einstufung: Anteil (Gew.%)

208-058-0 Ammoniumcarbonat < 8

506-87-6 Xn; R22

205-553-3 Kupfer(II)-acetat < 7

142-71-2 Xn, N; R22-36/37/38-50/53

231-847-6 Kupfer(II)-sulfat < 7

7758-98-7 Xn, N; R22-36/38-50/53

Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 15 angegeben

o **Gefährliche Inhaltsstoffe gemäss 1272/2008/EG**

EG-Nr.: chem. Bezeichnung:

CAS-Nr.: Einstufung: Anteil (Gew.%)

208-058-0 Ammoniumcarbonat < 8

506-87-6 GHS07; Acute Tox.4/H302

205-553-3 Kupfer(II)-acetat < 7

142-71-2 GHS07, GHS09; Acute Tox.4/H302, Skin Irrit.2/H315, Eye

Irrit.2/H319, STOT SE 3/H335, Aquatic Acute 1/H400

231-847-6 Kupfer(II)-sulfat < 7

7758-98-7 GHS07, GHS09; Acute Tox.4/H302, Skin Irrit.2/H315, Eye

Irrit.2/H319, Aquatic Acute 1/H400, Aquatic Chronic 1/H410

Wortlaut der aufgeführten H-Phrasen ist in Abschnitt 15 angegeben

04

Erste-Hilfe-Massnahmen:

- o **Allgemeine Hinweise:**
Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Vom Auslösen von Erbrechen durch den Laien ist im Allgemeinen abzuraten.
- ☐ **Nach Einatmen:**
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- ☐ **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser abwaschen.
Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- ☐ **Nach Augenkontakt:**
Auge mit beiden Händen weit aufhalten und mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser intensiv spülen.
Sofort Augenarzt zuziehen.
- ☐ **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und ein Glas Wasser trinken (lassen). Kein Erbrechen auslösen. Perforationsgefahr!
Sofort Arzt aufsuchen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- o **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- o **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

05

Massnahmen zur Brandbekämpfung:

- Löschmittel**
- o **geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver, Schaum, Sand, Wassersprühstrahl
- o **aus Sicherheitsgründen ungeeignet:**
keine
- o **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Gemisch, seine Verbrennungs-produkte oder entstehende Gase:**
Kohlenoxide, Stickoxide, nitrose Gase, Ammoniak.
- o **Besondere Schutzausrüstung:**
auf Umgebungsbrand abstimmen
- o **weitere Angaben:**
Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen;
geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wassersprühstrahl kühlen

06

Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- ☐ **Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzkleidung tragen.
Dämpfe/Aerosol nicht einatmen.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- o **Umweltschutzmassnahmen:**
Mit viel Wasser verdünnen.
Nicht in die Kanalisation/Grundwasser/Erdreich gelangen lassen.
- o **Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:**
mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und gemäss den behördlichen Vorschriften entsorgen.

07

Handhabung und Lagerung:

- ☐ **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Behälter dicht verschlossen und an einem kühlen, trockenen Ort lagern.
Zugriff für Kinder vermeiden
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
- ☐ **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**
Nur dicht verschlossen - an einem kühlen Ort lagern
- Zusammenlagerungshinweise:**
- ☐ **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten

08

Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

- Zu überwachende Parameter**
- o **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
nicht anwendbar, nicht zutreffend
- Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- o **Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**
Technische Schutzmassnahmen: Technische Massnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung
Individuelle Schutzmassnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten;
beschutzte, getränkte Kleidung ausziehen; für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen

- o **Atemschutz:**
Unter normalen Umständen nicht erforderlich; erforderlich beim Auftreten von Dämpfen/Aerosolen (empfohlener Filtertyp: Filter A)
- o **Augenschutz:**
Schutzbrille mit Seitenschutz bei Spritzgefahr
- o **Handschutz:**
Bei Vollkontakt: Handschuhmaterial Naturlatex, Handschuhdicke 0,6 mm, Durchdringungszeit > 480 min
Bei Spritzkontakt: Handschuhmaterial Polychloropren, Handschuhdicke 0,65 mm, Durchdringungszeit > 240 min
Haut nach Arbeitsende gründlich reinigen und Hautschutzsalbe oder -creme auftragen
- o **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung

09 Physikalische und chemische Eigenschaften:

- o **Allgemeine Eigenschaften**
Form: flüssig
Farbe: grünlich-weiss
Geruch: sauer

Siedepunkt/Siedebereich: 100°C
Flammpunkt: nicht anwendbar
Schmelzpunkt: nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur: nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr: nicht als explosiv eingestuft
Physikalisch-chemische Eigenschaften:
pH-Wert (20°C) 6,5 ± 6,7
Dichte (20°C) ca. 1 g/ml
Löslichkeit (Wasser, 20°C) mischbar
Viskosität, dynamisch nicht bestimmt
- o **Sonstige Angaben:** wässrig, VOC < 1%

10 Stabilität und Reaktivität:

- ☐ **Zu vermeidende Bedingungen:**
Produkt nicht mit metallischen Gegenständen zusammenbringen, da es korrosiv ist.

11 Angaben zur Toxikologie:

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- o **Akute Toxizität:**
keine Daten über das Produkt vorhanden
- o **Einstufungsrelevante LD/LC₅₀-Werte:**
Kupferacetat (142-71-2):
Oral: LD₅₀ (Ratte): 501 mg/kg (GESTIS)
Kupfersulfat (7758-98-7):
Oral: LD₅₀ (Ratte): 300 mg/kg (GESTIS)
Dermal: LD₅₀ (Ratte): > 2.000 mg/kg (GESTIS)
- o **Primäre Reizwirkung:**
Kupferacetat (142-71-2):
Haut und Schleimhäute: schwach reizend (GESTIS)
Kupfersulfat (7758-98-7):
Haut und Schleimhäute: Reizwirkung (GESTIS)
Verschlucken: Reizwirkung
Schleimhäute: keine sensibilisierende Wirkung (GESTIS)
- o **Primäre Reizwirkung:**
an der Haut: Produkt (abgeleitet von den Einzelkomponenten)
am Auge: leichte Reizung
nach Einatmen: starke Reizwirkung
Sensibilisierung: leichte Reizungen
Mutagenität: keine hautsensibilisierende Wirkung bekannt
keine mutagene Wirkung
- o **Erfahrungen aus der Praxis:**
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemässer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.
- o **Weitere Hinweise:**
Nach Verschlucken: starke gastrointestinale Reizung, Erbrechen, Durchfall.
Systemische Wirkung: ZNS-Störungen, Narkose, Atemlähmung
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten

12

Angaben zur Ökologie:

- o **Toxizität:**
 - o **Aquatische Toxizität**
 - o **Kupferacetat (142-71-2):**
 - Fischtoxizität LC₅₀: 0,14 mg/l; 96 Std. (GESTIS, Medianwert)
 - o **Kupfersulfat (7758-98-7):**
 - Fischtoxizität LC₅₀: 0,31 mg/l; 96 Std. (GESTIS, Medianwert)
 - Krustentiertoxizität LC₅₀: 0,07 mg/l; 48 Std. (GESTIS, Medianwert)
 - Algentoxizität EC₅₀ (Selenastrum capricornutum): 0,07 mg/l; 72 Std. (GESTIS, Medianwert)
 - o **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
 - keine Daten über das Produkt vorhanden
 - o **Bioakkumulationspotenzial:**
 - keine Informationen über das Produkt vorhanden
 - o **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**
 - nicht relevant
 - o **Andere schädliche Wirkungen:**
 - keine Informationen vorhanden

13

Hinweise zur Entsorgung:

- o **Stoff/Zubereitung:**
 - o **Produkt (Empfehlung):**
 - unter Beachtung des geltenden Abfallrechts und der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen
- o **Ungereinigte Verpackungen:**
 - Verpackungen nur restentleert der Wiederverwertung zuführen in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger

14

Angaben zum Transport:

- Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR/RID-GGVS/E, IMDG/GGVSee, ICAO/IATA)
- o **UN-Versandbezeichnung:**
 - Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
 - Transport-Dokumentbeschreibung: UN 3082, 9, III, (E)
- o **Landtransport (ADR/RID)**
 - Klasse: 9 (verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände)
 - Klassifizierungscode: M6
 - UN-Nummer: 3082
 - Kemlerzahl: 90
 - Verpackungsgruppe: III
 - Tunnelbeschränkungscode: E
 - Umweltgefahren: ja
 - Bezeichnung des Gutes: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
- o **Seetransport (IMDG)**
 - Klasse: 9
 - Gefahrzettel: 9
 - Verpackungsgruppe: III
 - UN-Nummer: 3082
 - EmS-Nr: F-A, S-F
 - Marine pollutant: yes (Kennzeichnung mit "P")
 - Richtiger technischer Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
- o **Lufttransport (ICAO/IATA)**
 - Klasse: 9
 - UN-Nummer: 3082
 - Umweltgefahren: yes
 - Instruktion „Cargo“: 914
 - Instruktion „passenger“: 914
 - Instruktion „passenger“-Begrenzte Mengen: Y914
 - Richtige Versandbezeichnung: Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.

15

Vorschriften:

- Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- o **EU-Vorschriften**
 - Keine Einschränkungen nach REACH, keine Stoffe aus der SVHC-Liste enthalten
 - Nach GefStoffV in Verbindung mit EU-Richtlinien gekennzeichnet
- o **Nationale Vorschriften:**
 - o **Einstufung gemäss VwVwS:**
 - WGK 2: wassergefährdend (Selbsteinstufung)
 - o **Lagerklasse:**
 - 10-13 (sonstige brennbare / nicht brennbare Feststoffe / Flüssigkeiten soweit nicht in der Lagerklasse 3)
- o **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
 - Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV)

Die Angaben der Positionen 4 bis 8 und 10 bis 12 beziehen sich auf das Freiwerden grösserer Mengen Produkt bei Unfällen und Unregelmässigkeiten.

Wortlaut der R-Sätze und H-Phrasen (aus Abschnitt 3):

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R36/37/38	Reizt die Augen, die Schleimhäute und die Haut
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

16

Sonstige Angaben:

Der Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes entspricht unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügt der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes und stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Die Angaben sind erforderlich nach Paragraph 14 der Gefahrstoffverordnung vom 26.10.93.